

I.C.G.C.-Serie

Ersatzteile und Zubehör



45.002.776-012

Magnetspule der thermoelektrischen Zündsicherung, 30 mV

Anschluß-Innengewinde 11/32" – 32 NS – 2

Mitgeliefert O-Ring

NB: Nur zu verwenden für V4400, V8800 und V8850.



45.002.676-001 (10 x)

Druckregelfeder für V5306A1010

Farbe Metallic

Einstellbereich 2,5 ... 20 mbar
für Stadt- und Erdgasbetrieb



45.002.757.001 (10 x)

Druckregelfeder für V5306A1036

Farbe rot

Einstellbereich 20 ... 50 mbar
für Flüssiggasbetrieb

E 2



45.002.776-013 10 Stück

Schneidringverschraubungen zum Anschluß der Zündgasleitung

Anschlußgewinde M11 x 1

Durchmesser der
Zündgasleitung 6 mm außen ϕ

NB: Nur zu verwenden für V4400, V8800, V4600 und V8600-Serien.



45.002.043-001
163519 10 Stück

Schneidringverschraubungen mit losem Schneidring (bikonisch), zum Anschluß der Zündgasleitung.

Anschlußgewinde M11 x 1

Durchmesser der
Zündgasleitung 4 mm außen ϕ

NB: Nur zu verwenden für V4400, V8800, V4600 und V8600-Serien.



45.002.776-009 10 Stück

Zündgasfilter nur zu verwenden für V4400, V8800.

Anmerkung: Sonder-Zubehör wie: Anschlußflanschen, Abdeckungen, Thermo-Weichen, Sicherheits-Temperaturbegrenzer und Techn. Info entnehmen Sie bitte nachstehend unter Sonder-zubehör und Spezial-Zubehör.

TRADELINE



**POWERUNIT
MAGNETEINSATZ FÜR ZÜND SICHERUNG
THERMO-ELEKTRISCHE BEVEILIGINGSSPOEL
MAGNETE DEL PILOTA
ELECTRO-AIMANT**

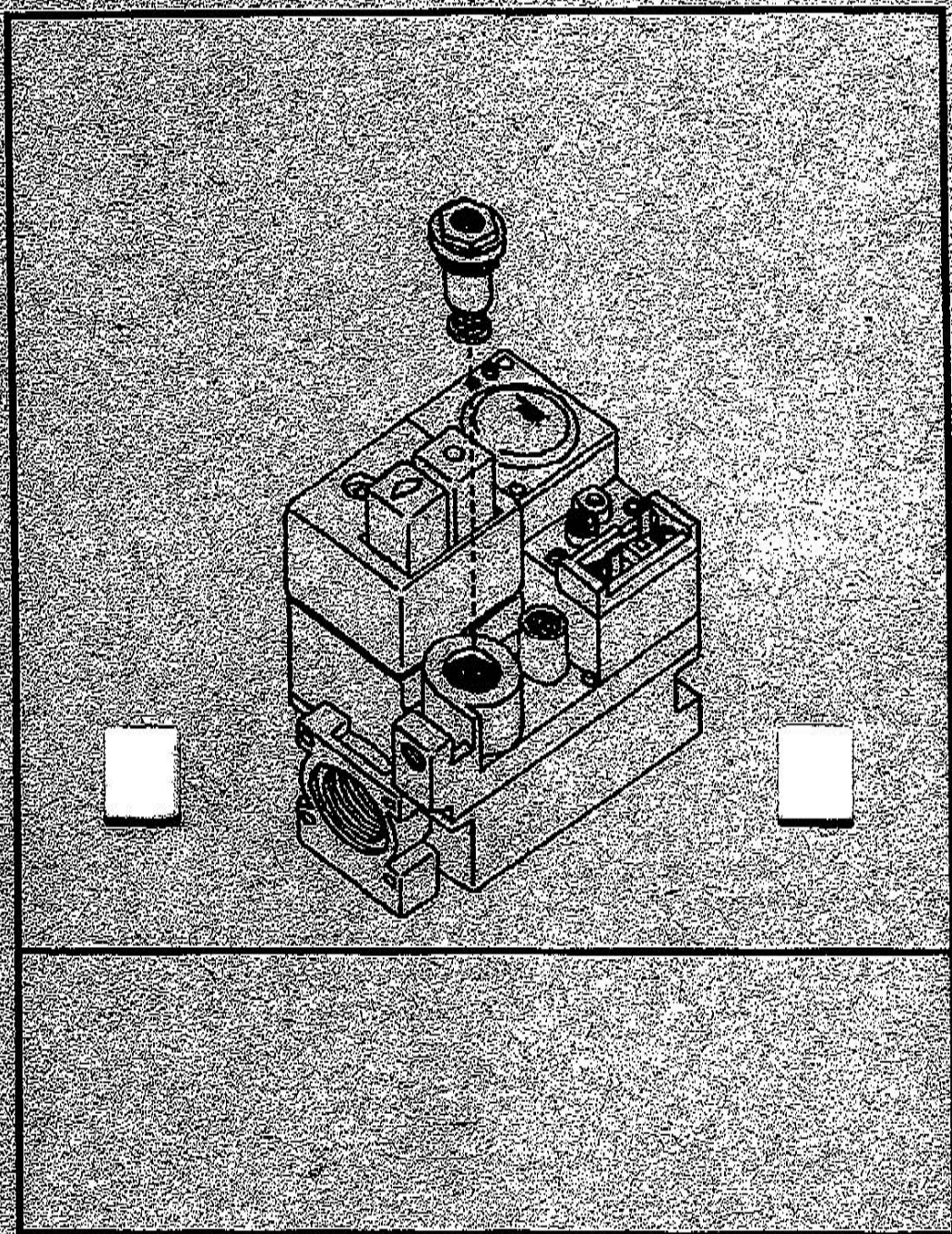
45.002.776-1

**V4400 / V8800
SERIES**



Honeywell

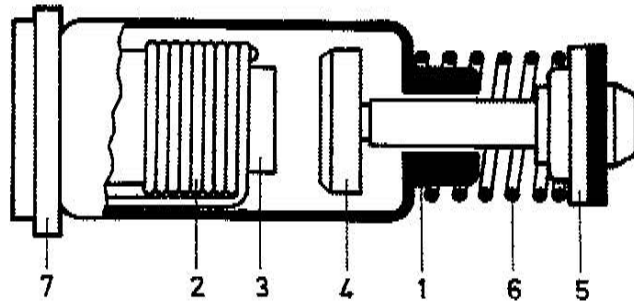
The Netherlands



2. Der Magneteinsatz

Der Magneteinsatz ist eine festmontierte Einheit, kann nicht repariert, sondern nur ausgewechselt werden und besteht aus Gehäuse (1), Spule (2), Weicheisenkern (3), Ankerplatte (4), die mit Ventil (5) fest verbunden ist, Schliessfeder (6) und elektrischem Kontaktstück (7).

Zur Inbetriebnahme wird die Ankerplatte an den Weicheisenkern der Spule angelegt. Bei Beheizung des Thermoelementes wird durch den Thermostrom in der Spule und in dem Weicheisenkern ein elektromagnetisches Feld erzeugt, das die Ankerplatte festhält, aber nicht stark genug ist, diese selbst anzuziehen.



2.1 Thermostrom in Abhängigkeit von der Beheizung

Bei einer bestimmten Temperaturdifferenz zwischen Warm- und Kaltlötsstelle des Thermoelementes fließt genügend Strom im thermoelektrischen Kreis, um das Sicherheitsventil offen zu halten. Die Zeit vom Beginn der Beheizung bis zum Offenhalten des Ventils nennt man die Öffnungszeit; die Zeit vom Verlöschen der Beheizungsflamme bis zum Schliessen des Ventils die Schliesszeit. Beide sollten so kurz wie möglich gehalten werden. Sie werden, wie in nebenstehenden Kurven dargestellt, ermittelt. Öffnungs- und Schließstrom können gemäß Prüf-anordnung (s. Abb.) bestimmt werden.

